

12.05.2014

Aktuelle Stunde

**auf Antrag
der Fraktion der CDU und
der Fraktion der FDP**

Gründe für überraschendes Ausscheiden des Portigon-Vorstandsvorsitzenden weiter unklar – Finanzminister Dr. Walter-Borjans besichtigt Jagdschloss Granitz auf Rügen statt den Landtag zu informieren

Auf Antrag der Fraktionen von CDU und FDP hat sich der Haushalts- und Finanzausschuss am 8. Mai 2014 in einer Aktuellen Viertelstunde mit dem überraschenden Ausscheiden des bisherigen Vorstandsvorsitzenden Dietrich Voigtländer aus der Portigon AG beschäftigt. Finanzminister Dr. Walter-Borjans sollte Hintergründe, Ursachen und Auswirkungen dieses Schrittes gerade wegen der Risiken für die Steuerzahler erklären. Doch der Minister zog es vor, zum Begleitprogramm der Finanzministerkonferenz nach Stralsund zu fahren. Auf dem Programm stand die Besichtigung des Jagdschlusses Granitz sowie Besuche in Binz und Putbus auf Rügen.

Das Handelsblatt berichtet am 9. Mai 2014 mit dem Titel „Ein Düsseldorfer Rätsel“ über die Ausschusssitzung. Denn das Finanzministerium erklärt im Fachausschuss lediglich, dass das Nichtzustandekommen eines neuen Vertrags über die Geschäftsführung bei der Portigon-Servicegesellschaft PFS durch Voigtländer zu seinem Ausscheiden geführt habe. Dies ist aber objektiv kein Hinderungsgrund dafür, dass der Vorstandsvorsitzende in einer wichtigen Restrukturierungsphase des Unternehmens den noch für dreieinhalb Jahre laufenden Vorstandsbestellungsvertrag bei der Portigon AG nicht mehr erfüllt. Zu der Frage, ob es neben der vom Finanzministerium bislang angeführten Begründung weitere Ursachen gibt, schweigt die Landesregierung. Auch die genauen Umstände des Ausscheidens bleiben unklar. Denn noch am 13. Februar 2014 hatte Voigtländer gegenüber dem Haushalts- und Finanzausschuss erklärt:

„Ich will in diesem Kreis ganz offen sagen, dass ich persönlich meine Zukunft in der Verantwortung für die Portigon Financial Services GmbH sehe. [...] Ich stehe mit auf der Brücke und bin zuversichtlich, dass das funktioniert.“

Datum des Originals: 12.05.2014/Ausgegeben: 12.05.2014

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

Es ist daher notwendig, dass sich der Landtag mit dieser Thematik im Rahmen einer Aktuellen Stunde befasst.

Armin Laschet
Lutz Lienenkämper
Dr. Marcus Optendrenk

und Fraktion

Christian Lindner
Christof Rasche
Ralf Witzel

und Fraktion